



Elementwände

Vollfertigteile

Sonderabdichtungen

Druckwasserdichte WU-Konstruktionen mit dem Abdichtungssystem **adicon® lamin DS**

„Weiße Wannen“ aus Stahlbeton-Vollfertigteilen und Stahlbeton-Elementwänden mit adicon® lamin DS

Stahlbeton-Vollfertigteile und Stahlbeton-Elementwände (Dreifach-Wände) werden zunehmend bei „Weiße Wannen“-Konstruktionen eingesetzt.

Das adicon® lamin DS Abdichtungssystem entspricht allen geforderten Angaben hinsichtlich der Beanspruchungsart, der Arbeits-, Montage- und Sollrissfugen, der Wasserdruckhöhe und der WU-Richtlinie.

Vorteile der Elemente und Fertigteilbauweise:

- ▶ Schnelle Montage der Kellerkonstruktion
- ▶ Tapezierfähige Oberfläche mit Sichtbeton-Charakter
- ▶ Fertigteile inkl. Fenster, Leerrohre usw.
- ▶ Reduzierung der Bauzeit
- ▶ Reduzierung der Schwindrissbewehrung



adicon® lamin DS

- ▶ ist eine von außen aufzubringende streifenförmige Abdichtung
- ▶ ist bauaufsichtlich geprüft bis 20 m Wasserdruck (abP)
- ▶ entspricht den WU-Richtlinien
- ▶ ist bis -5 °C verarbeitbar
- ▶ bietet ein breites Anwendungsspektrum auch bei negativem Wasserdruck
- ▶ ist verträglich mit Bitumenschweißbahnen

Allein die abdichtungstechnischen Maßnahmen gaben oftmals Anlass zu Diskussionen. Mit dem Einsatz der Vollfertigteile und Elementwände im Bereich stauendes Sickerwasser und Grundwasser mussten neue druckwasserhaltende Abdichtungssysteme entwickelt werden, welche im Konsens zu gültigen Normen und Richtlinien stehen.

Mit diesem Abdichtungssystem werden höchste qualitative Anforderungen und wirtschaftliche Bauweise als wasserundurchlässige Betonkonstruktion (Weiße Wanne) regelkonform realisiert.

In der seit Juli 2004 vom Deutschen Ausschuss für Stahlbeton (DafStb) herausgegebenen „Richtlinie zur Herstellung von wasserundurchlässigen Bauwerken“, sind erstmalig unter Punkt 10 Fugenabdichtungen, verbindliche Angaben hinsichtlich der Qualitätsanforderung an Abdichtungsprodukte beschrieben. Der Einsatz und die Eignung dieser Produkte sind durch einen Verwendbarkeitsnachweis „Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis“ zu belegen.

Elementwände

Begriffserklärung: Elementwand = Dreifachwand = Filigranwand = Hohlwand

Als Elementwand, Dreifachwand, Filigranwand oder Hohlwand bezeichnet man die Bauweise mit Halbfertigteilen. Diese besteht aus zwei Betonfertigteilplatten, die durch Gitterträger mit verbleibendem Zwischenraum verbunden sind und örtlich mit Beton ausgegossen wird. Die beiden Außenschalen haben hierbei eine hochwertige Betonoberfläche und sind auf Grund der Betonqualität wasserundurchlässig. Zur Ausbildung als „Weiße Wanne“ (wasserundurchlässige Betonkonstruktion) sind lediglich die Stoß- und Lagerfugen sowie mögliche Durchdringungen druckwasserdicht auszuführen.

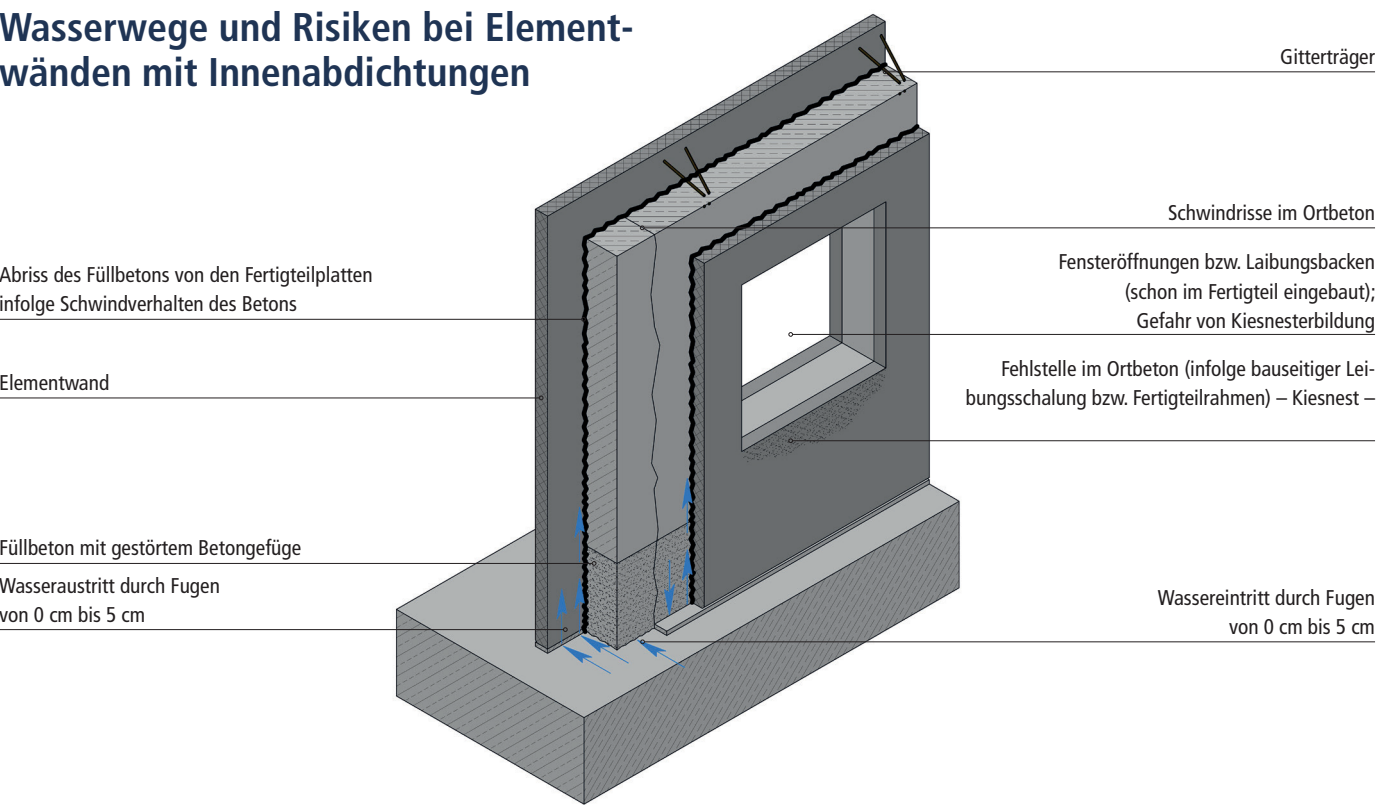
Entsprechend der WU-Richtlinie kommen Innen- bzw. Außenabdichtungssysteme zur Anwendung. Für die Eignung der Abdichtungsprodukte ist ein Verwendbarkeitsnachweis in Form eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses vorzulegen. Die innenliegende Abdichtung setzt optimale Betontechnologie und Betoneinbau voraus. Durch Kiesnesterbildung infolge schlechter Betonverdichtung, Absetzrissen im Bereich der Gitterträger oder

fehlendem Haftungsverbund zu den Außenschalen wird die Innenabdichtung durch Hinterläufigkeit der Abdichtungsebene wesentlich beeinträchtigt (siehe Bild unten). Die technischen Vorgaben der WU-Richtlinie (11.2.2 Herstellung, Anlieferung und Montage von Fertigteilen und Elementplatten und Einbau des Ortbetons) werden somit nicht eingehalten.

Wer eine Ortbetonkonstruktion in eine Elementwandbauweise umplant, ist in der Planungsverantwortung. In Abhängigkeit von der Planungsverantwortung können auch Planer und Fachplaner in die Mitpflicht genommen werden.

Die regelgerechte Anwendung von Elementwänden setzt fachliche Kompetenz in Ausführung und Planung voraus.

Wasserwege und Risiken bei Elementwänden mit Innenabdichtungen



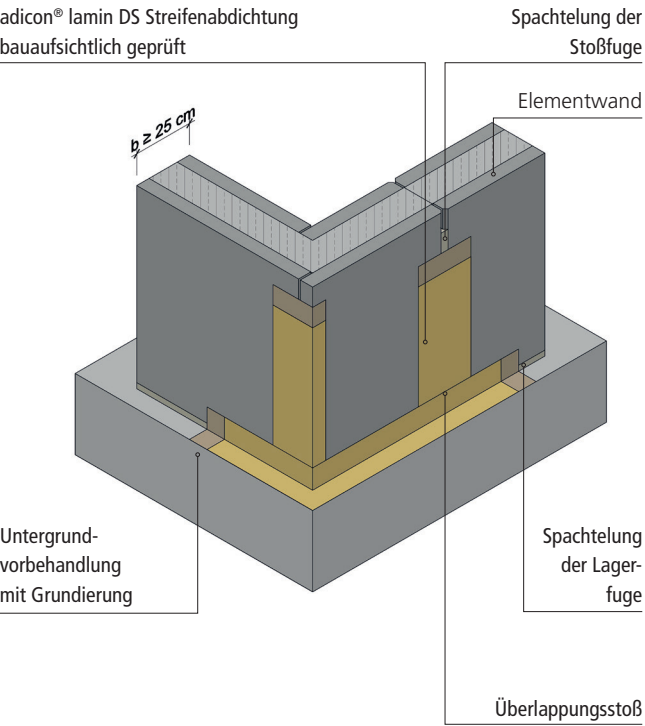
Außenliegende Fugenabdichtung über Stoß- und Lagerfuge

Bei außenliegenden Abdichtungen gelten im Prinzip die gleichen Beton- und Betoneinbau-Kriterien, jedoch sind Risse und Fehlstellen innerhalb des Füllbetons ohne Auswirkung auf die Dichtigkeit. Die streifenförmige Außenabdichtung **adicon® lamin DS** geht einen homogenen Verbund mit dem

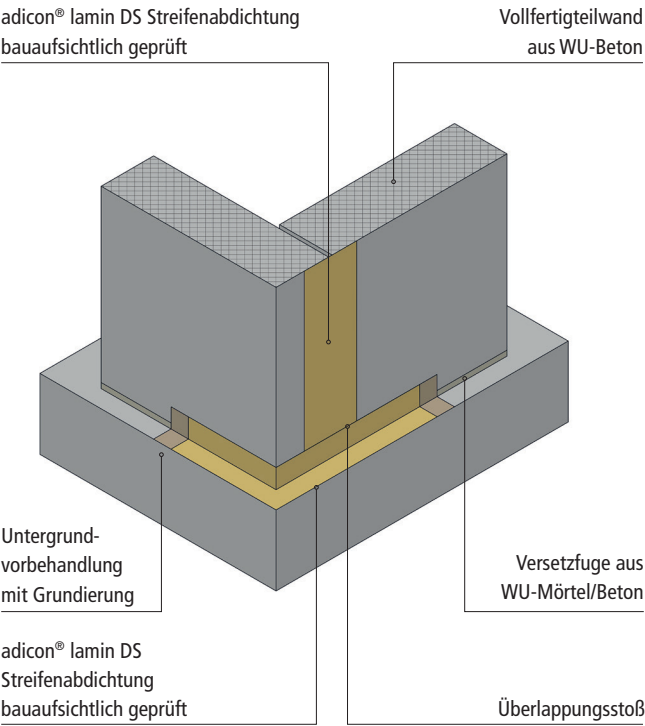
wasserundurchlässigen Betonelement ein. Eine Hinterläufigkeit der Abdichtung ist ausgeschlossen. Durch Auftrag der flexiblen Flüssigfolie direkt auf den Betonuntergrund passt sich die Abdichtung allen örtlichen Gegebenheiten an. Formteile, Sonderprofile usw. sind nicht erforderlich.



Elementwände



Vollfertigteile



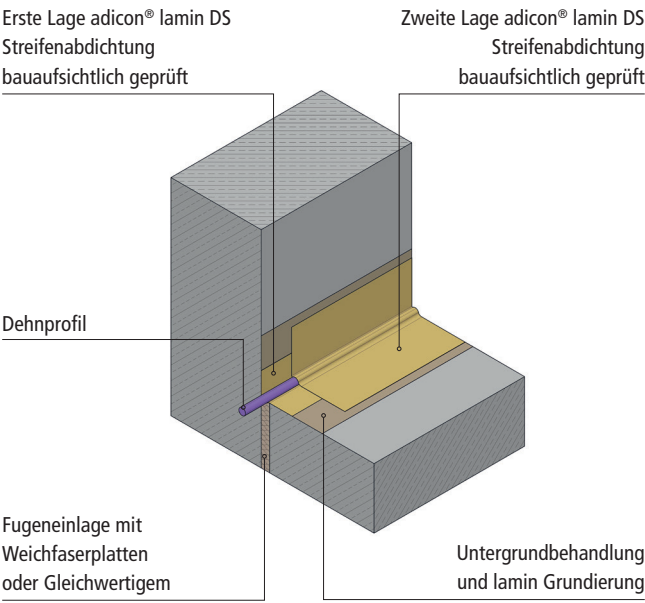
Weitere Einsatzgebiete

Das **adicon® lamin DS** Abdichtungssystem ist aufgrund der optimalen Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten (verschiedene Untergründe) sowie seiner risseüberbrückenden Eigenschaften vielseitig einsetzbar.

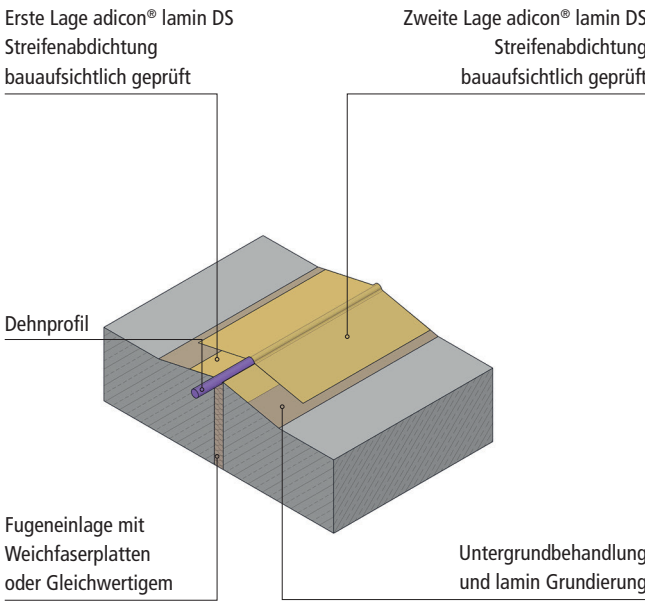


Einsatz in der planmäßigen und nachträglichen Abdichtung von Dehnfugen

TG-Konsolfuge



TG-Dehnfuge



Sonderabdichtungen



LV-Texte für Ihre Ausschreibung

Abdichtung der Montagefugen von Element- und Vollfertigteilwänden nach System adicon® mit adicon® lamin DS, bauaufsichtlich geprüft.

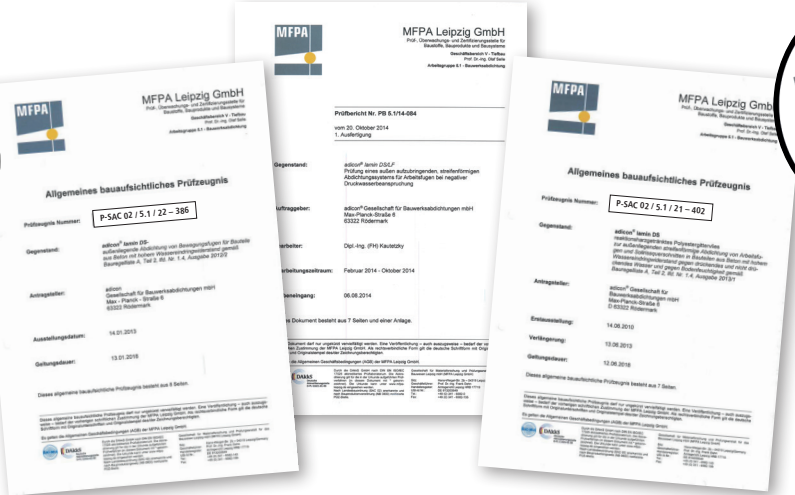
- 1,00 m Ausbildung einer streifenförmigen Dichtbandage über horizontalen und vertikalen Stoß-, Eck- und Lagerfugen von Element- oder Vollfertigteilwänden mit dem bis 20 m Wasserdruck bauaufsichtlich geprüften Abdichtungssystem adicon® lamin DS (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nummer P-SAC 02 / 5.1 / 13 - 070)
- 1,00 m Dichtbandage für Fenster- und Terrassentüranschlüssen mit dem bis 20 m Wasserdruck bauaufsichtlich geprüften Abdichtungssystem adicon® lamin DS.
Einschließlich Untergrundvorbereitung durch Fräsen und Schleifen, sowie Spezialgrundierung.
Untergrund: Mauerwerk oder Beton/zu Alu- oder Kunststoffprofilen

Abdichten der Lichtschacht-Montagefugen nach System adicon® mit adicon® lamin DS, bauaufsichtlich geprüft.

- 1,00 m Dichtbandage für druckwasserdichte Lichtschachtabdichtung mit dem bis 20 m Wasserdruck bauaufsichtlich geprüften Abdichtungssystem adicon® lamin DS. Einbau über die Montagefugen des druckwasserdichten Lichtschachtes (Beton- oder Kunststofflichtschacht).
Grundierung je nach Untergrund sowie Untergrundvorbereitung durch Fräsen oder Strahlen.
Eventuell anfallende Egalisierung des Untergrundes ist bauseitige Leistung bzw. nach gesonderter Position.
Untergrund: Beton/Kunststoff
Abdichtungsbreite: ca. 30 cm

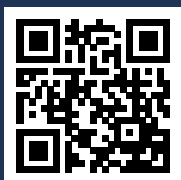
Zulage

- 1 Stück Anfahrt inkl. Baustelleneinrichtung
Abrechnung der BE nach Anzahl der Anfahrten von Ausführungskolonnen einschließlich Vorhaltung und Aufbau der Geräte inkl. Kilometerpauschale



Prüfzeugnisse und Prüfberichte (Auswahl)

WERTE SCHAFFEN – WERTE ERHALTEN



Technische Details und Ausschreibungstexte finden Sie im Internet unter
www.adicon.de/download

02/2024



Verein für die Präqualifikation
von Bauunternehmen e. V.
Zertifizierungsnr.: 010.043020



Fachbetrieb
WHG
www.tuv.com
ID: 0100001430



adicon® Gesellschaft für Bauwerksabdichtungen mbH | Odenwaldstr. 74 | 63322 Rödermark | T +49(0)6074 8951-0 | info@adicon.de | www.adicon.de
Niederlassung Deutschland: Hörstel Ortsteil Mechterstädt | Niederlassung Österreich: Premstätten bei Graz